Lesung Alexandra von Arx

Buchhandlung Klosterplatz Olten, Mittwoch 20.08.2025

Sprachkraft und Regentropfen

Ein Bericht ohne Foto? - Heute verzichten viele Menschen auf das Schauen, das Erleben, sie fotografieren stattdessen ständig und alles. Dem Berichterstatter ging es an der Lesung der Oltner Autorin Alexandra von Arx umgekehrt: Er vergass vor lauter hören, erleben und schauen das Fotografieren. Die Szenerie im halboffenen Innenhof der Buchhandlung Klosterplatz in Olten war einzigartig. Am ersten nasskalten Abend nach langer Sommerhitze war das Forum bis auf den letzten Platz besetzt. Das Publikum sass unter Dach im Trockenen, die Autorin allerdings war unter einem "Baldachin" platziert, und unaufhörlich untermalte das Trommeln der Regentropfen als Background die Lesung. Könnte man das überhaupt fotografieren?

Alexandra von Arx nutzte die einzigartige Atmosphäre, sie las nicht nur interessante Stellen aus ihren bisher erschienen Büchern und Texten, sie verwob die Leseproben gekonnt mit Informationen zu deren Entstehung, Geschichten zu Ihrer Biografie und zu ihrer Entwicklung als Autorin. Wer die trockene Stube verlassen und der Einladung der Grauen Panther Olten gefolgt war, der kam in den Genuss von kräftiger und rhythmischer Sprache, verpackt in interessanten Erzählungen und spielerischen Texten, oft gewürzt mit Humor.

Nach der Lesung versammelten sich viele Interessierte um den Tisch der Autorin, um ein Buch zu kaufen, Fragen zu stellen, Rückmeldungen zu geben. Der von den Grauen Panthern offerierte Apéro bildete den Rahmen für intensiven Austausch. Die angeregten Gespräche vermochten bald das Rauschen des Regens zu übertönen.